

Arlesheim, 12. November 1988

Lieber Herr Dr. Heller,

Endlich ist es soweit, dass ich Ihnen den versprochenen Artikel für Weihnachten zusenden kann, in der Hoffnung, dass Sie etwas davon gebrauchen können.

Dazu noch das Büchlein von P. Franz Schmidberger über die Bischofsweihen. Das beste Argument wohl darin mit dem Verweis auf die Ostkirchen/nicht unierte. Ich glaube auch, dass P. Schmidberger zur Zeit sich nicht gerade vergnügen kann. Es ist wieder ein Schub von Priestern aus der Bruderschaft ausgetreten, wie ich gehört habe. Bischof Vezelis hält ja in der neuesten Nummer den Erzbischof Lefebvre auch für einen Laien, bzw. Diakon. Ist natürlich schwer zu beweisen, auch wenn Liénart Satanist war. Gott weiss es am besten. Wenn also diese vier neuen "Bischöfe" nicht einmal Priester sind, und vorausgesetzt, Rom wäre (noch) in Ordnung, nicht abgefallen, dann wären Lefebvre und die vier "Bischöfe" gar nicht exkommuniziert. Denn dann käme ja das zum Zuge, was man in der Juristerei einen "untauglichen Versuch" nennt. Wenn ich z.B. jemanden töten will mit einem Messer aus Papier, würde ich straflos ausgehen, weil jeder Trottel sieht, dass das nie zum Ziele führt. Genau so wäre das in Ecône: Ein Laie (oder niederer Kleriker) weiht Laien zu "Bischöfe". Das wird ja auch hie und da gemacht für Film-aufnahmen, kommt z.B. vor im Film "Der Kardinal" oder im Film über Michelangelo und Julius I. Uebrigens wird in Kreisen um die Una-Voce die Frage diskutiert, ob diese Ecône-Weihen gültig sind, weil diese Bischöfe keine Jurisdiktion haben, bzw. keine Gemeinde. Sie sollten wenigstens einen Steinhaufen in Algerien als Titel haben, wird argumentiert. Die absolute Weihe zum Bischof hätte es in der ganzen Kirchengeschichte nie gegeben. Nach dem Handbuch über die Altkath. Kirche von Bischof Urs Küry wären Bischofsweihen ohne Gemeinde, resp. Kirche, ungültig. Anbei noch ein Erstagscouvert aus China mit schönen Marken. Ich habe irgebdwo noch ein Couvert mit vielen Marken drin aus Kambodscha und Ceylon. Wenn es mir wieder in die Hände kommt, schicke ich es.

Für die nächste Zeit, d.h. bis ca. 30. November, bin ich fast permanent unterwegs!

Mit besten Wünschen und Segensgrüssen an ganze Familie!

Ylw

Kaplan Felix Jeker

Ich hoffe, über China noch vor Weihnachten schreiben zu können!